

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jahr- und Wochenmärkte des Elsasses

[urn:nbn:de:bsz:31-339287](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-339287)

Jahr- und Wochenmärkte des Elsasses. — Niederrheinisches Departement.

Strassburger Bezirk. — Bischweiler: Montag nach Mariä Himmelfahrt, Dienstag nach Gallustag (16. Oktober), jedesmal 3 Tage, und Hopfenjahrmarkt vom 25. Okt. bis zum 15. Nov. — Brumath: 24. Juni, 1. Tag, 24. und 25. Aug. — Drusenheim: Montag nach Matth. (21. Sept.), 2 Tage. — Hagenau: an den ersten Diensten des Febr. und des Mai's; an den Diensten nach Michaelis und nach Martini, jedesmal 3 Tage. — Molsheim: erster Dienst nach Jörgentag (23. April), 2 Tage. — Muzig: erster Dienstag nach Mauritius (22. Sept.), 2 Tage. — Niederhaslach: am Johannistag (24. Juni) und am Florentiustage (7. Nov.), 2 Tage. — Reschwoog: 19. März, 29. Sept., 30. Nov., immer 2 Tage. — Strassburg: Mittwoch in der Osterwoche, 3 Tage; 25. Juni, 14. Tag; 26. Dec., 14. Tag; Pferde- und Viehmarkt am 15. Mai, 3 Tage. — Wasphenheim: am 5. Mont. der Fasten, 2 Tage; 1. Mont. nach Ludovicus (25. Aug.), 3 Tage. — Westhoffen: 1. Dienst. nach Allerheiligen, 2 Tage.

Zaberner Bezirk. — Aßweiler: auf Mathias (24. Febr.); Johannistag (24. Juni); Michaelis (29. Sept.); Andreastag (30. Nov.) — Buchsweiler: ersten Dienst im März; am Dienst. vor dem Fronleichnamfest und vor Mariä Geburt; ersten Dienstag nach Nikolaus (6. Dec.). — Dehlingen: am Jakobstag (25. Juli); am Martini (11. Nov.). — Diemeringen: 29. Juni, 28. Okt., 21. Dec. — Drillingen: am Ostermont. und Mont. nach dem 16. Okt. — Gungweiler: 2. Mai. — Herbigheim: 8. Juni und 3. Nov. — Hochfelden: Mont. und Dienst. nach Matthäus. — Inzweiler: am 2. Dienst. im April, am Dienst. vor Ludovicus; am 3. Dienst. im Nov. — Sankt-Johann: am Johannistag (24. Juni). — Lüzelsstein: am Mont. nach Michael. — Mursmünster: Mont. nach dem 4. Sonntag des Sept., 2 Tage. — Munsweiler: Samstag nach Pfingsten. — Neuweilerhof (Gem. Altweller), 23. April und 25. Aug. — Neuweiler: ersten Dienst im Mai, letzten Dienst im Okt. — Pfaffenhoffen: zweiten Dienst im Febr., im Mai und im Juli; ersten Dienst im Nov., oder am 8. Nov. wenn Allerheiligen auf einen Dienst fällt, 2 Tage jedesmal. — Raßweiler: am 1. Mai. — Saars-Union (Vucenum): am Donnerst. nach dem 23. April und am Donnerst. vor dem 25. Nov. — Zabern: ersten Mont. nach Mariä Geburt, 4 Tage; Mittwoch nach Pfingsten, und Mittwoch vor Andreastag (30. Nov.), 2 Tage die letztern.

Schlettstadter Bezirk. — Barr: an den ersten Samstag im Febr., im Mai, am Pfingstmontag; an den ersten Samstag im August und nach Martini, 2 Tage jedesmal. — Benfelden: dritten Mittwoch im Febr.; zweiten Mittwoch im Mai; dritten Mittwoch im Aug.; zweiten Mittwoch im Nov. — Erstein: vierten Mont. in der Fasten; am Pfingstmontag; dritten Mont. im Okt.; zweiten Mont. im Dez., jedesmal 2 Tage. — Kestenscholz: am Jörgentag (23. April), 2 Tage. — Obersehnhelm: ersten Mont. nach Christi Himmelfahrt und am Donnerst. vor dem 31. Okt., 2 Tage jedesmal. — Rhinau: zweiten Mont. im Okt.; ersten Mont. im Dec., 2 Tage jedesmal. — Rosheim: ersten Dienstag nach

Mittelfasten und am Pfingstbientag. — Schlettstadt: ersten Dienst im März; letzten Dienst. vor Pfingsten; vierten Dienst. des Aug. und Nov., 2 Tage jedesmal. — Weiler (Ville): am Mittwoch vor Palmsonnt.; am vorletzten Mittwoch vor Pfingsten; am Mittwoch vor Mariä Himmelfahrt und vor Allerheiligen, jedesmal 2 Tage.

Weissenburger Bezirk. — Beinheim: ersten Mont. nach Lucas (18. Okt.). — Gleeburg: 25. März und 21. Okt., 2 Tage jedesmal. — Hatten: ersten Mont. im Febr.; ersten Dienst. nach Markus (25. April); ersten Dienst. des Juli und ersten Dienst. nach Michaelis, 2 Tage jedesmal. — Lauterburg: am Dienstag und am Mittwoch vor dem Palmsonntag; am dritten Montag und am dritten Dienstag nach St. Gallus (16. Oktober), 2 Tage jedesmal. — Lembach: am Montag vor Aschermittwoch; am Pfingstmontag; Montag vor Mariä Geburt (8. September), und am Martini. — Niederbronn: an den nächsten Dienst. vor oder nach Madlenntag (22. Juli), wie auch an denen vor oder nach Theresientag (15. Okt.), 2 Tage jedesmal. — Niederröbern: am Laurentiustag (10. Aug.), wenn er auf einen Montag fällt, wo nicht, am nächstkommenden Mont., 2 Tage. — Oberbronn: am dritten Dienst. im Mai, und am vierten Dienst. im Nov., 2 Tage jedesmal. — Reichshoffen: am vorletzten Dienst. vor St. Thomas (21. Dec.); am Dienst. nach dem Jörgentag und nach Michaelis, 2 Tage jedesmal. — Selz: ersten Mont. im März; ersten Mont. nach Ludovicus (25. Aug.); ersten Mittwoch nach Martini, 2 Tage jedesmal. — Sulz-unterm-Walb: Mittwoch in der dritten Fastenwoche, 2 Tage; Mittwoch vor dem Fronleichnamfest; ersten Mittwoch nach Mariä Geburt, und ersten Mittwoch nach Andreas; Viehmarkt am Donnerstag der dritten Fastenwoche und am 18. Sept. — Weissenburg: an den 4. Samstag der Fasten oder Novemberfasten. — Wörth an der Sauer: Fastnacht dienst, ein Tag; Dienst. vor St. Laurentius (10. Aug.) und vor St. Thomas (21. Dec.), 2 Tage jedesmal.

Wochenmärkte.

Barr: am Samstag. — Benfelden: am Mont. — Bischweiler: am Donnerst. — Buchsweiler: am Mont. — Brumath: am Mittwoch. — Erstein: am Donnerst. — Hagenau: am Dienst. und am Freitag. — Hochfelden: am Dienstag. — Ilkirch-Gravenstaden: am Montag. — Lauterburg: am Dienst. und Freitag. — Lembach: am Freitag. — Lüzelsstein: am Samstag. — Markolsheim: am Mont. — Mursmünster: am Mittwoch. — Molsheim: am Mont. — Neuweiler: am Dienstag. — Niederbronn: am Dienst. — Oberehnheim: am Donnerst. — Pfaffenhoffen: am Samstag. — Reichshoffen: am Donnerst. — Rosheim: am Dienstag. — Saars-Union (Vucenum): am Dienst. — Schlettstadt: am Dienst. — Selz: am Donnerstag. — Sufflenheim: am Mittwoch. — Sulz-unterm-Walb: alle 14 Tage am Mont. Fruchtmarkt. — Strassburg: am Mittwoch und Freitag. — Wasphenheim: am Montag. — Weiler (Ville): am Mittwoch. — Westhoffen: am Mittwoch. — Weissenburg und Zabern: am Donnerst.

Oberrheinisches Departement.

Solmarer Bezirk. — Bergheim : 1. Mai und 25. Nov. — Solmar : an der Fronfasten im Februar; Donnerst. nach Pfingsten; Fronfasten im Mai; Donnerst. nach Fronleichnamstag; Fronfasten im Sept.; Donnerst. nach Martini; Fronfasten im Dec. — Gufsheim : 1. Mai; 8. Juni; 24. Aug.; 25. Nov. — Gebweiler : ersten Mont. nach Mittelfasten und nach Christi Himmelfahrt; am Andreastag (30. Nov.). — Iffenheim : 13. und 14. Aug.; 6. und 7. Sept.; 11. Nov. (Martini). — Kayfersberg : ersten Mont. im April und Juli; Mont. nach Michaelis; Mont. vor St. Nikolaus (6. Dec.). — Markkirch : ersten Mittw. in jedem Monat. — Münster : am Gregorientag (9. Mai); am Pfingstmontag; an Bartholomäi; Mont. vor Fronfasten im Dec. — Neu=Breisach : 17. Jänn.; 19. März; 1. Mai; 24. Juni; 24. Aug. (Tag vor dem Patrons-fest); 29. Sept.; 21. Nov. — Rappoltweiler : 8. Sept.; 30. Nov. — Ruffach : 14. Febr.; 20. Mai; 16. Aug.; 9. Sept.; 28. Nov. — Sulz : ersten Mittw. nach den vier Fronfasten.

Mülhauser Bezirk. — Altkirch : vierten Donnerst. im Jänner; Donnerst. nach Invoconvit, Deuli und Judica; dritten Donnerst. im April; Mont. nach Christi Himmelfahrt und nach Trinitat; vierten Donnerst. im Juli und Aug.; 29. Sept.; vierten Donnerst. im Okt.; 25. Nov. (2 Tage); Donnerst. nach Fronfasten im Dec. — Habsheim : ersten Mont. nach Dreifönigstag; zweiten Mont. in der Fasten; dritten Mont. im Juni und am Tage Simon Judä (28. Okt.); fällt dieser Tag auf einen Samst. oder Sonnt., so wird der Jahrmarkt am folgenden Mont. gehalten. — Landfer : zweiten Mittw. in der Fasten; am Tag nach Mariä Himmelfahrt. — Mülhausen : ersten Dienntag im März; Osters- und Pfingstdienstag; 14. Sept.; ersten Dienst. im Nov.; 6. Dec. — Pfirt : ersten Dienst. nach dem Achermittw., nach Mittelfasten, nach Ostem, nach Pfingsten, nach dem Heinrichstag (13. Juli), nach Mariä Geburt, nach Lukas, nach St. Nikolaus. — Seppois-le=Bas : ersten

Mittw. im März, im Mai, im Juni und im Sept. — Sierenz : 19. März; 21. Sept.

Belforter Bezirk. — Belfort : ersten Montag in jedem Monat. — Dammerkirch (Dannemarie) : am 2. Dienst. jedes Monats; im April findet, außer der gewöhnlichen Messe, noch eine andere statt, nämlich am St. Georgientag (23.). Sollte aber dieser Tag auf einen Freitag, Samstag oder Sonntag fallen, so wird dieser Messstag auf den nächsten Montag verlegt. — Delle : am ersten Mittwoch jedes Monats. — Giromagny : am zweiten Dienst. jedes Monats. — Grandvillars : zweiten Dienstag im Februar, im März, im April, im Mai, im Sept. und im Nov. — Masmünster (Massevaux) : am dritten Mittwoch jedes Monats. — Montreux=Chateau : am Mittw. und Donnerst. nach Ludovikus. — Nechesy : 23. Mai und 24. Sept. — Thann : am zweiten Mont. jedes Monats, den Juli ausgenommen, in welchem der Markt am ersten Tage stattfindet.

Wochenmärkte.

Altkirch : am Donnerst. — Bergheim : am Mittw. und Freitag. — Beaucourt : am Donnerst. — Belfort : am Mont. und Freitag. — Bloßheim : am Mont. — Solmar : am Donnerst. — Dammerkirch : am Samstag. — Datterried : am Mittw. — Gufsheim : am Freitag. — Fouffemagne : am Donnerst. — Gebweiler : am Mont. — Giromagny : am Samstag. — Girsingen : am Mont. — Hüningen : am Donnerst. — Kayfersberg : am Montag. — Lachapelle=sous=Neuemont : am Dienst. — Markkirch : am Mittw. und Samstag. — Masmünster : am Mittw. — Mülhausen : am Dienst. und Samstag. — Münster : am Dienst. — Neu=Breisach : am Mont. und Freitag. — Pfirt : am Dienst. — Rappoltweiler : am Samstag. — Ruffach : am Samstag. — St.=Amarin : am Montag. — Sennheim : am Dienst. — Sulz : am Mittw. — Sulzmatt : am Dienst. — Thann : am Samstag. — Urbis : am Mittwoch.

Messen und Jahrmärkte außerhalb Frankreich.

Augsburg : auf Ulrichstag; nach Michaelis. — Baden (im Großherzogthum) : auf Egidii. — Basel : an Simon und Judä Abend; ersten Sonntag nach Medardus, im Juni; am ersten Sonnt. nach Gallus, im Okt. — Bergzabern : am Dienst. vor Dthmar. — Billigheim, bei Landau : am 28. Okt. — Bischofsheim : auf Dienst. nach Herrenfastnacht; am Dienstag nach Adolphi. — Carlruhe : hält Messe den ersten Mont. im Juni und den ersten Mont. nach dem 13. Okt., dauert 14 Tage. — Frankenthal (Rheinpfalz) : hält drei Messen : am 19. März, am 29. Juni und am 30. Nov. — Frankfurt a. M. : hält zwei Messen : die erste am Dierdienst, die zweite am 8. Sept. — Freiburg (im Breisgau) : Dienst. nach der alten Fastnacht; Donnerst. nach Pfingsten; Donnerst. nach Martini. — Neu=Freisbädt : auf Mittw. vor Pfingsten; auf Martini. — Gengenbach : auf Martini. — Heidelberg : auf Mont. nach Margaretha; auf Simon Judä. — Heilbronn : Schafmarkt, am Medardus (8. Juni); an Erhöhung (14. Sept.). — Hundheim, im bairischen

Rheinkreis : am zweiten Sonnt. nach Pfingsten; 19. März; 16. Aug.; 1. Nov.; die drei letztern sind zugleich Viehmärkte. — Kehl : Donnerst. vor Fastnacht; am Pfingstmontag; am ersten Dienst. im Okt.; am zweiten Dienst. nach Martini. — Landau : am ersten Sonnt. im Mai. — zweiten Sonnt. im Sept. und Nov. — Lahr : Dienst. nach 22 Tag; idem nach Lätare; idem nach Jacobi; idem nach Andreas. — Laufen (Kanton Bern in der Schweiz) : am ersten Montag nach Maria Himmelfahrt (15. Aug.). — Neustadt : auf Catharina. — Noirmont (Kanton Bern) : 4. Juni; 3. Aug.; 3. Okt. — Offenburg : auf St. Matthäustag. — Wisbaden : auf Subilate; an Johannis; an Michaelis; an Andreas. — Willstätt : auf Georgii; am zweiten Dienst im Okt. — Winterthur : Donnerst. nach Lichtmess, vor Galli, vor Martini, vor Thomä. — Zurzach : auf Pfingstmontag; auf Egidii; Verena (1. Sept.). — Zürich : 14 Tage nach Pfingsten; am 9. Sept. — Zell, am Hammersbach : am Ostermontag, Pfingstmontag; auf Bartholomäi; Simon Judä.